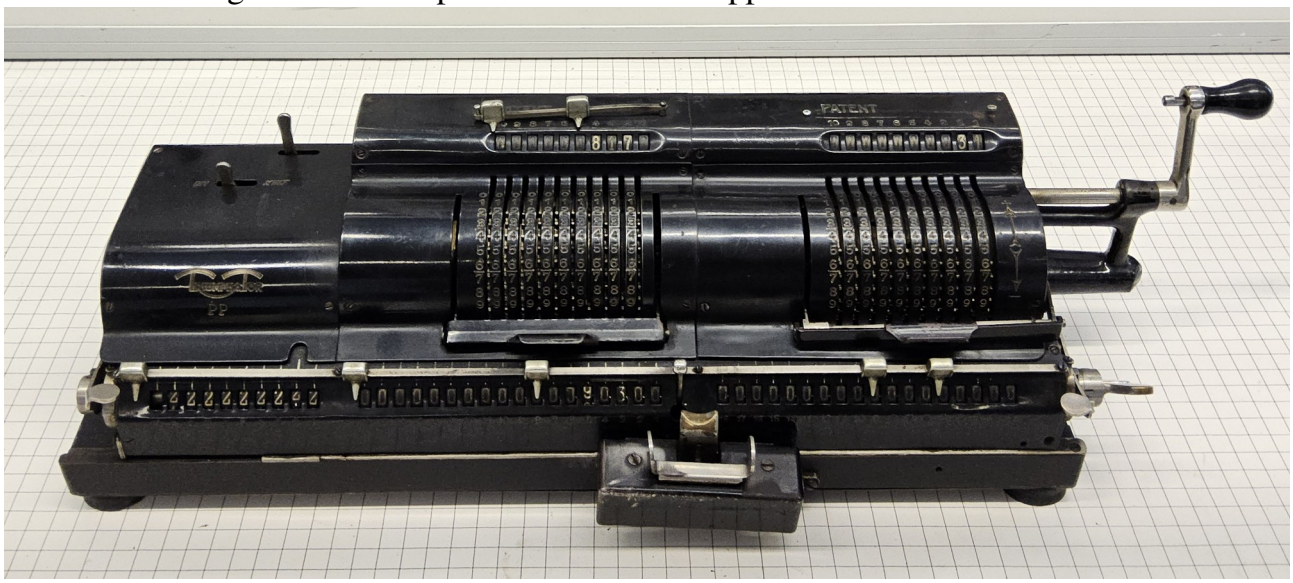
Spender: Privatmuseum
am 10.12.2025
Inventarnummer: I2314
Standort: FR
Objekt: Triumphator PP, mechanische Doppel-Rechenmaschine
Modell: PP (Duplex P)
Hersteller: Triumphator-Werk, Mölkau bei Leipzig
Baujahr: ca. 1930
Seriennummer:
Maße: 430 x 130 x 120 (L/B/H)
Gewicht: 19000 g
Zusatzdoku:
Kommentar:

Die Triumphator PP ist eine mechanische Sprossenrad-Rechenmaschine mit zwei gekoppelten Rechenwerken.

EW: 10-stellig; UZW: 8-stellig; RW: 18-stellig
Bei der Triumphator PP handelt es sich um eine Doppel- oder geodätische Maschine. Sie basiert auf dem gleichen Prinzip wie die Odhner-Doppelmaschinen.

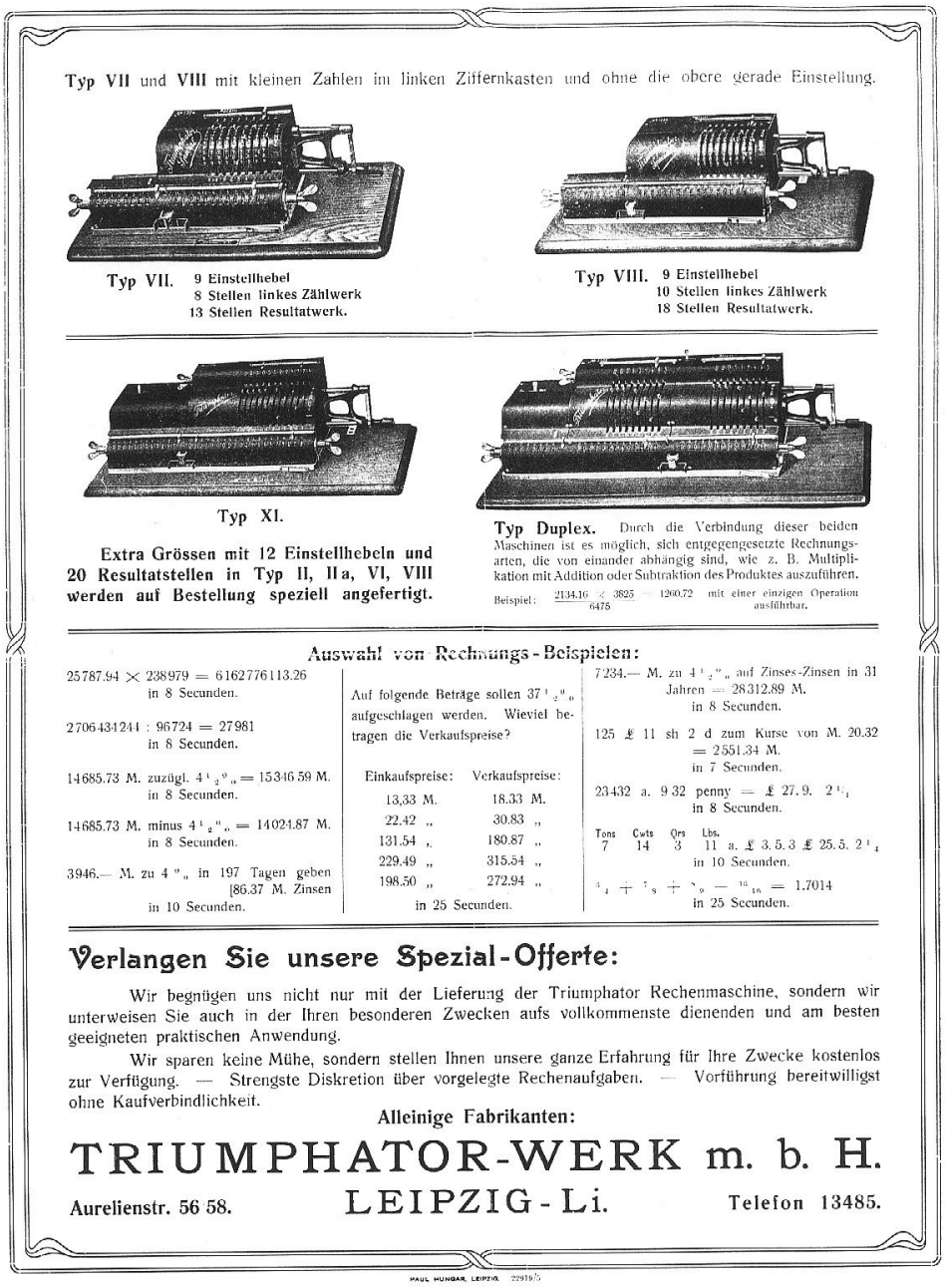


Doppelmaschinen haben nicht nur zwei Resultatwerke sondern auch zwei unabhängig voneinander bedienbare Einstellwerke. Beim Bewegen der Kurbel werden beide Sprossenwalzen, gedreht und übertragen dabei die eingestellten Werte in das zugehörige Resultatwerk.
Die Drehrichtung (d.h. Addition oder Subtraktion) der beiden Sprossenwalzen kann durch einen Umschalter für jedes Rechenwerk eingestellt werden, so dass bei einer Umdrehung ein Rechenwerk addiert und gleichzeitig das andere subtrahiert.

Für diesen Maschinentyp wurden in den 1920/30er Jahren spezielle Rechenverfahren für das Vermessungswesen entwickelt, deshalb die Bezeichnung als geodätische Maschine.
Basierte die bereits im Jahr 1909 vorgestellte Triumphator Doppelmaschine auf der Grundmaschine „Typ I“, hatte die nach dem Ersten Weltkrieg produzierte „PP“ das Modell „C“ als Grundmaschine.



Mit diesem Maschinentyp war Triumphator bis zum Auslaufen des Patents führend. Erst Ende der 1920er Jahre konnten die Konkurrenten wie Brunsviga oder Thales ebenfalls Doppelmaschinen anbieten.



Typ VII und **VIII** mit kleinen Zahlen im linken Ziffernkasten und ohne die obere gerade Einstellung.

Typ VII. 9 Einstellhebel
8 Stellen linkes Zählwerk
13 Stellen Resultatwerk.

Typ VIII. 9 Einstellhebel
10 Stellen linkes Zählwerk
18 Stellen Resultatwerk.

Typ XI.

Extra Grössen mit 12 Einstellhebeln und 20 Resultatstellen in Typ II, II a, VI, VIII werden auf Bestellung speziell angefertigt.

Typ Duplex. Durch die Verbindung dieser beiden Maschinen ist es möglich, sich entgegengesetzte Rechnungsarten, die von einander abhängig sind, wie z. B. Multiplikation mit Addition oder Subtraktion des Produktes auszuführen.
Beispiel: $\frac{2134.16 \times 3825}{6475} = 1260.72$ mit einer einzigen Operation ausführbar.

Auswahl von Rechnungs-Beispielen:

25787.94 × 238979 = 6162776113.26
in 8 Secunden.

2706434244 : 96724 = 27981
in 8 Secunden.

14685.73 M. zuzügl. 4½ % = 15346.59 M.
in 8 Secunden.

14685.73 M. minus 4½ % = 14021.87 M.
in 8 Secunden.

3946.— M. zu 4 % in 197 Tagen geben 86.37 M. Zinsen
in 10 Secunden.

Auf folgende Beträge sollen 37½ % aufgeschlagen werden. Wieviel betragen die Verkaufspreise?

Einkaufspreise:	Verkaufspreise:
13,33 M.	18.33 M.
22.42 „	30.83 „
131.54 „	180.87 „
229.49 „	315.54 „
198.50 „	272.94 „

in 25 Secunden.

7234.— M. zu 4½ % auf Zinses-Zinsen in 31 Jahren = 28312.89 M.
in 8 Secunden.

125 £ 11 sh 2 d zum Kurse von M. 20.32 = 2551.34 M.
in 7 Secunden.

23432 a. 9 32 penny = £ 27. 9. 2¼
in 8 Secunden.

Tons	Cwts	Qrs	Lbs.
7	14	3	11 a. £ 3. 5. 3 £ 25. 5. 2¼

in 10 Secunden.

¾ + ⅞ + 9/16 − 15/16 = 1.7014
in 25 Secunden.

Verlangen Sie unsere Spezial-Offerte:

Wir begnügen uns nicht nur mit der Lieferung der Triumphator Rechenmaschine, sondern wir unterweisen Sie auch in der Ihren besonderen Zwecken aufs vollkommenste dienenden und am besten geeigneten praktischen Anwendung.

Wir sparen keine Mühe, sondern stellen Ihnen unsere ganze Erfahrung für Ihre Zwecke kostenlos zur Verfügung. — Strengste Diskretion über vorgelegte Rechenaufgaben. — Vorführung bereitwilligst ohne Kaufverbindlichkeit.

Alleinige Fabrikanten:

TRIUMPHATOR-WERK m. b. H.

Aurelienstr. 56 58. **LEIPZIG-Li.** **Telefon 13485.**

PAUL HUNGAR, LEIPZIG. 22919/5